

Waldkirch wurde zur Mosnanger Festhütte

Waldkirch. Der Seilziehclub Mosnang war beim zweiten Turnier der Saison nicht zu halten. Die Toggenburger gewannen in der Kategorie Jugend, U23 und in der Königsklasse 640 Kg.

Wer nicht dabei war, hatte definitiv etwas verpasst. Mosnang, die Hochburg der Seilzieher war selten schon so stark, wie in dieser Saison. Die Gegner wurden sprichwörtlich durch den Dreck gezogen und mussten einsehen, dass heute gegen Mosnang nichts zu holen ist.

Druckboden für Mosnang

Ein kompakter guter Boden, das kam den Mosnangern zu gute. Keiner der sieben anderen 640 Kg Teams wusste ein Rezept. Niemand konnte Sie stoppen. Es war ein Turnier, gezeichnet von Taktik, Geduld und schnellen wechseln. Die Toggenburger harmonisierten perfekt. Sie warteten geschickt auf einen Fehler des Gegners und nutzten diese kaltblütig aus. So verwunderte es niemanden, dass die erste Mannschaft ohne Punkteverlust die Vorrunde überstand.

Gegner zu müde

Bevor es im Halbfinal weiterging, mussten Schongau und Stans nochmals gegeneinander antreten, da beide Teams gleich viele Punkte aufwiesen. Es war ein sehr harter und langer Kampf, mit dem besseren Ende für Schongau. Doch im Halbfinal war die Puste weg. Mosnang wies gegen ein sichtlich erschöpftes Schongau keine Probleme auf und gewann kurz und bündig mit drei zu null. Im zweiten Halbfinale schenkten sich Engelberg und Ebersecken keinen Meter. Die beiden Teams absolvierten die längsten Züge des Tages, wobei Ebersecken einen Zug mehr gewann.

Pünktlich auf den Final, fing es zu regnen an. Den Mosnangern schien dies nichts auszumachen. Mit wiederum einer sehr kämpferischen und taktisch einwandfreien Leistung, war der Sieg schnell im trockenen. Einen Monat vor dem Internationalen Heimturnier weisen die Toggenburger eine starke Form auf. Es bleibt zu hoffen, dass sie diesen Formstand bis zum wichtigsten Turnier des Jahres beibehalten können.

Nachwuchs Top

Auch der Mosnanger Nachwuchs war in Waldkirch erfolgreich. Für die U19 war es der zweite Sieg in einer Woche. Der Nachwuchs gab ebenfalls keine Punkte in der Vorrunde ab. Im Finale besiegten die Jungen Alltoggenger, Ebersecken klar mit drei zu null. In der U23 hat sich die Ausgeglichenheit der Teams abgezeichnet. Jeder konnte gegen jeden gewinnen. Mosnang hatte mehr Biss und mit 18 Punkten die Vorrunde gewonnen. Im Final wurde es gegen Engelberg eng. Doch die gute Vorbereitung hatte sich nun auszahlt. Mit dem ersten von 5 Turniersiegen in dieser Saison.

Magnus Högger